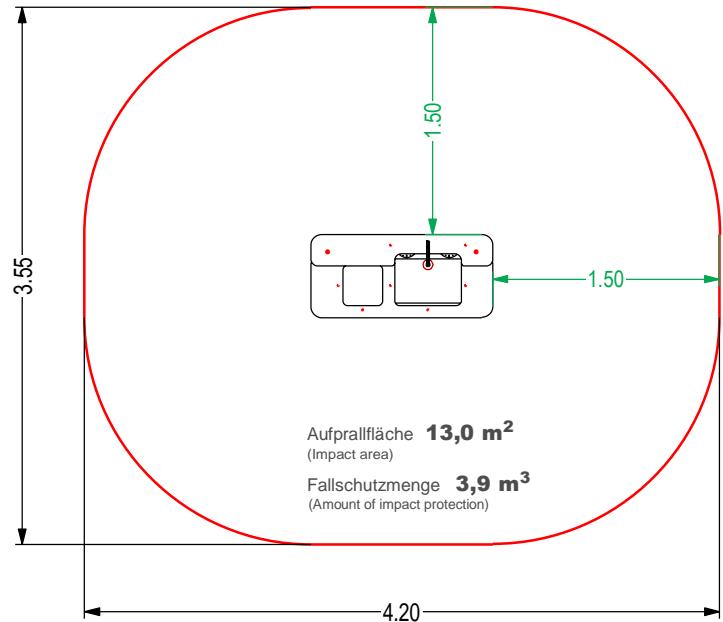
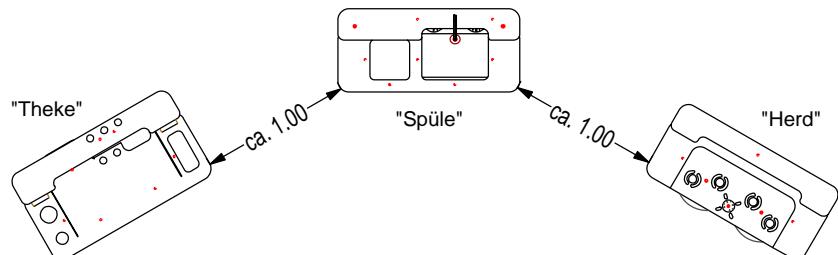


Küchentrio "Spüle" play kitchen "Spüle"				ab 1 Jahr 1 year up on Unverbindl. Altersempfehlung (Non-binding age recommendation)	1,20 x 0,55 x 1,06 m Größtes Teil (Largest part)	DIN A4 / M 1:20	A.B. 19.12.2019 Geändert (Amended)
CDB-200-001-W01-0001		Max. freie Fallhöhe (Max. free fall height)	Bodenarten siehe DIN EN 1176-1-2017-12(D) Tabelle I.1 (Soil types for installation outside Germany see DIN EN 1176-1-2017-12 Table 4)	ca. 75 kg Schwerstes Teil (Heaviest part)	Maßangaben in Meter (Dimensions in meters)	Techn. Änderungen vorbehalten. (Technical modifications reserved.)	M.J. 17.01.2018 Erstellt (Created)





Werden mehrere Elemente aufgestellt, sollte ein Zwischenraum von ca. 1 m vorgesehen werden:



AUFPRAFLÄCHE (IMPACT AREA)

Küchentrio "Spüle"
play kitchen "Spüle"

ab 1 Jahr
1 year up on
Unverbindl. Altersempfehlung (Non-binding age recommendation)

1,20 × 0,55 × 1,06 m
Größtes Teil (Largest part)

DIN A4 / M 1:50

Maßangaben in Meter
(Dimensions in meters)

M.J. 17.01.2017
Erstellt (Created)

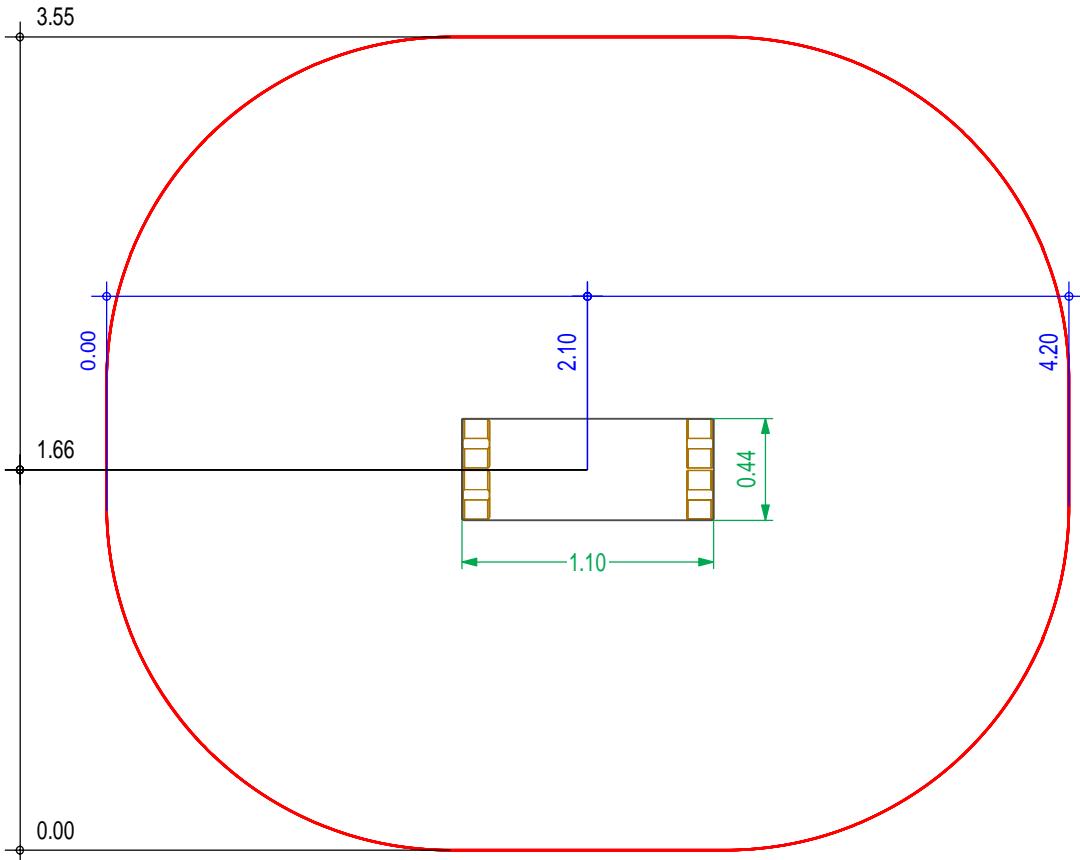
CDB-200-001-W01-0001

Max. freie Fallhöhe (Max. free fall height)

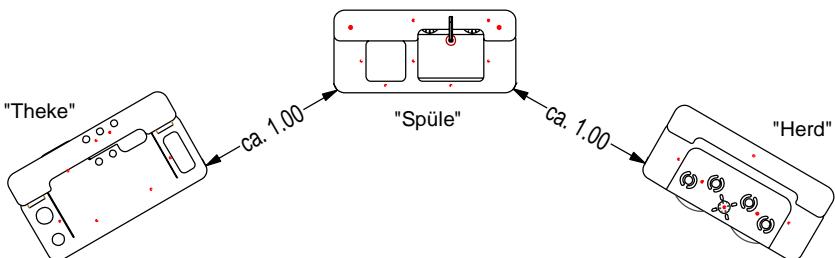
Bodenarten siehe DIN EN 1176-1-2017-12(D) Tabelle I.1
(Soil types for installation outside Germany see DIN EN 1176-1-2017-12 Table 4)

ca. 75 kg
Schwerstes Teil (Heaviest part)





Werden mehrere Elemente aufgestellt, sollte ein Zwischenraum von ca. 1 m vorgesehen werden:



Küchentrio "Spüle"

play kitchen "Spüle"

CDB-200-001-W01-0001

Max. freie Fallhöhe (Max. free fall height)

ab 1 Jahr

1 year up on
Unverbindl. Altersempfehlung (Non-binding age recommendation)

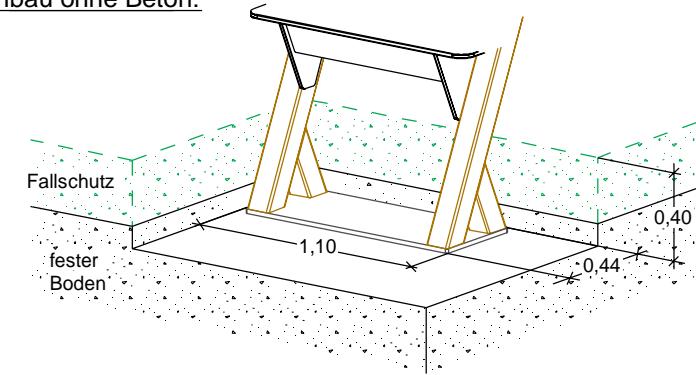
1,20 × 0,55 × 1,06 m

Größtes Teil (Largest part)

ca. 75 kg

Schwerstes Teil (Heaviest part)

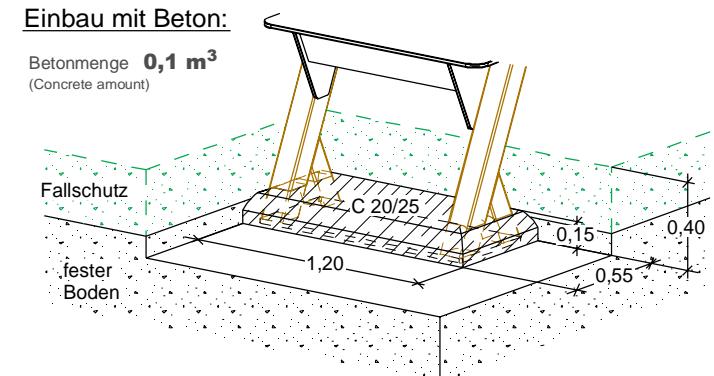
Einbau ohne Beton:



Empfehlung für eine standsichere Montage:
Bodenklasse 4 - Mittelschwer lösbare Bodenarten

Einbau mit Beton:

Betonmenge **0,1 m³**
(Concrete amount)



Reicht die Bodenbeschaffenheit nicht für
eine betonlose Standfestigkeit aus, empfehlen
wir Betonfundamente vorzusehen:

FUNDAMENTPLAN

(FOUNDATION PLAN)

DIN A4 / M 1:33

Maßangaben in Meter
(Dimensions in meters)

Techn. Änderungen vorbehalten.
(Technical modifications reserved.)

A.B. 19.12.2019
Geändert (Amended)

M.J. 17.01.2017
Erstellt (Created)

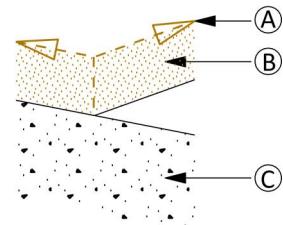


Montageanleitung

für Küchentrio (mit Erdanker)

1. Allgemeine Hinweise

- Das Spielgerät wird soweit wie möglich vormontiert geliefert um eine einfache, schnelle, kostengünstige und kundengerechte Endmontage zu ermöglichen.
- **Montageanleitung vor Beginn der Montage aufmerksam durchlesen.**
- Normative Verweise beziehen sich auf die jeweils geltende Fassung dieser Normen.
- **Legende (Untergrund):**
 - Ⓐ = Kennzeichnung der Spielevne (Bodenlinie / 0-Linie)
 - Ⓑ = Bodenmaterial gemäß DIN EN 1176-1,
in Abhängigkeit der zulässigen freien Fallhöhe
 - Ⓒ = Fester Boden



Hinweise:

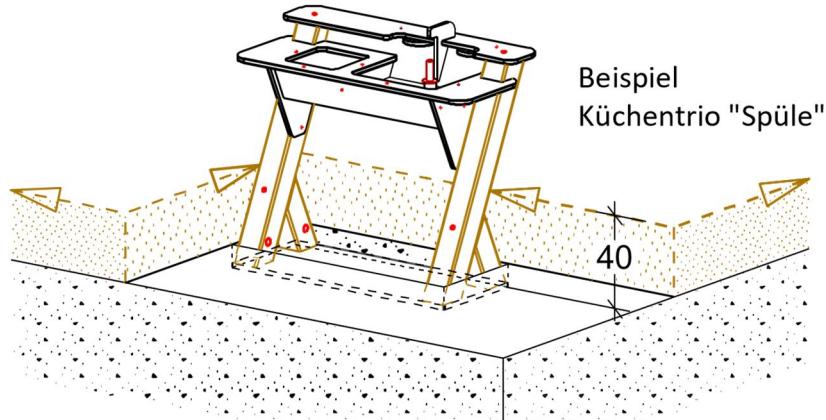
- Empfehlung für eine standsichere Montage:
Bodenklasse 4 - Mittelschwer lösbare Bodenarten.
- **Reicht die Bodenbeschaffenheit nicht für eine betonlose Standfestigkeit aus, empfehlen wir Betonfundamente vorzusehen.**
In diesem Fall ist sicher zu stellen, dass das Spielgerät erst nach Aushärten der Fundamente zur Nutzung freigegeben wird (mind. 7 Tage). Das Spielgerät ist in der Zeit durch geeignete Maßnahmen (ggf. Bauzaun, etc.) gegen eine unzulässige Nutzung zu sichern.

2. Vorbereitende Arbeiten

- Standort und Ausrichtung des Spielgerätes festlegen:
 - Mindestraum gemäß beiliegender Zeichnung beachten!
- Sandbereich, sofern vorgesehen, vorbereiten und ggf. ausheben.
- Fundamentloch gemäß beiliegendem Fundamentplan vorbereiten.

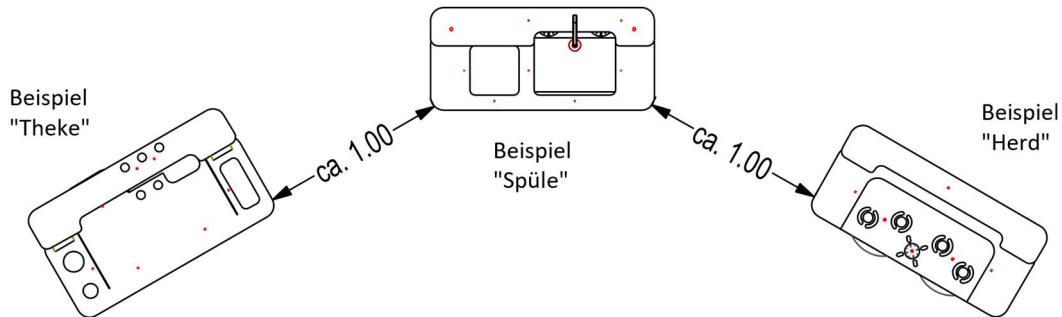
3. Montage

- Küchenelement in das Fundamentloch stellen.



Hinweis:

- Werden mehrere Küchenelemente aufgestellt, sollte ein Zwischenraum von ca. 1 m vorgesehen werden:



4. Abschließende Arbeiten

- Lot- und waagerechtes Ausrichten des Spielgerätes bzw. der Bauteile unter Beachtung der Kennzeichnung der Spielebene (Bodenlinie) am Spielgerät.
 - Fundamentloch mit Erde füllen und verdichten (z.B. feststampfen).



Hinweise:

- Reicht die Bodenbeschaffenheit nicht für eine betonlose Standfestigkeit aus, Fundamente mit Beton laut Fundamentplan herstellen:
 - Nach Aushärten der Fundamente die Fundamentlöcher mit überschüssigem Boden oder mit erforderlichem Fallschutz füllen.
Wichtig: Es ist sicher zu stellen, dass die Fundamente mit einer Schichtdicke von min. 40 cm abgedeckt werden; bei abgerundeten Fundamenten min. 20 cm (gemäß DIN EN 1176-1).
 - Vor Freigabe des Spielgerätes alle Verbindungen auf Festigkeit prüfen und sämtliche Montagehilfsmittel und Transportsicherungen entfernen.
 - Vorbereiteten Sandbereich, sofern vorgesehen, mit Sand füllen.